

## Ausflüge in Zittau's Umgebung.

Den reizvollen Schönheiten des Zittauer Gebirges, welches einestheils mit der böhmischen Schweiz, anderntheils mit dem Jeschkengebirge grenzt, verdankt Zittau während der schönen Jahreszeit auch einen beträchtlichen Touristenverkehr. Wendet sich derselbe nun auch in erster Reihe nach dem Bergkleeblatt „Dybin-Hochwald-Lausche“, so giebt es doch der Gebirgsverehrer viele, die rings um Zittau jedes interessante Plätzchen aufsuchen. Und beiden Seiten gerecht zu werden, halten wir für Pflicht. Wir werden daher in unserer Beschreibung von Zittau's Umgebung alles Besuchswerthe verzeichnen und dem nahen Ausflug unsre Beachtung ebenso zollen, als dem entfernteren.

Hat man nur über einige Stunden zu verfügen und will dieselben so angenehm als möglich verbringen, so wird ein Spaziergang nach dem städtischem Parke „**Weinan**“, auf der Görlitzer Straße in 30 Minuten erreichbar, gewiß lohnen. Herrlichster Laubwald ist dort zu einem Parke umgeschaffen, ein mit Schwänen belebter Teich verschönt das schattige Waldesgrün und durch die Waldöffnungen genießt man manch hübschen Blick auf die blaue Gebirgskette. Ebenfalls die Görlitzer Straße muß man gehen, will man nach dem angenehm an einem Berghange gelegenen Dorfe **Gfartsberg**, um daselbst ein viertel Stündchen unter der eine Ruhebänk beschattenden Dorf-**linde** zu rasten. Von ihr aus bietet sich ein bewundernd-schöner Aublick der Stadt Zittau und des Lausitzer Gebirges dar, welches von hier geradezu majestätisch erscheint, und unser Aug' und Herz erquickt und erfreut. Gfartsbergs Dorf-**linde** ruft aber auch noch andere Erinnerungen in uns wach, als unter ihr einst Christian Gwald von Kleist, der 1756 hier im Bauergute Nr. 17 in Quartier lag, viele seiner schönen Idyllen dichtete. Den Rückweg von hier kann man über den Schlee-fretscham, einem an der Löbauer Straße gelegenen Gasthofe, oder über das Gfartsberger Schlößchen einschlagen. Namentlich dürfte das Schlößchen wohl eines Besuches werth sein, da der daranstoßende Gesellschaftsgarten, mit einem kleinen Thiergarten versehen, Jung und Alt Unterhaltung gewährt, außerdem Speisen und Getränke preiswerth und gut geboten werden. Will man einen anderen, nicht minder schönen Blick auf Zittau und